

Felix Idris Baritsch & Maria von Blumencron

DIE SPIRITUELLE BEDEUTUNG VON KRANKHEITEN, IMPFUNGEN UND LEBENSTHEMEN



Weiterführende Materialien:

Das Heilkartenset

*Die spirituelle Bedeutung von Krankheiten, Lebensthemen
und Impfungen. Transformation und Selbstheilung
von Körper, Geist und Seele
von Felix Idris Baritsch und Maria von Blumencron*

Haftungsausschluss: Die in diesem Werk dargestellten Inhalte dienen ausschließlich der Information. Sie stellen keine Empfehlung oder Bewerbung der beschriebenen oder erwähnten diagnostischen Methoden oder Behandlungen dar. Der Text erhebt weder einen Anspruch auf Vollständigkeit noch kann die Aktualität, Richtigkeit und Ausgewogenheit der dargebotenen Information garantiert werden.

Der Text ersetzt nicht die fachliche Beratung durch einen Homöopathen, Heilpraktiker, Arzt oder Apotheker und er sollte nicht als Grundlage zur eigenständigen Diagnose und Beginn, Änderung oder Beendigung einer Behandlung von Krankheiten verwendet werden. Konsultieren Sie bei gesundheitlichen Fragen oder Beschwerden immer eine heilkundliche Fachperson Ihres Vertrauens! Der herausgebende Verlag und die AutorInnen übernehmen keine Haftung für Unannehmlichkeiten oder Schäden, die sich aus der Anwendung der hier dargestellten Information ergeben.



Alle Rechte vorbehalten.

Außer zum Zwecke kurzer Zitate für Buchrezensionen darf kein Teil dieses Buches ohne schriftliche Genehmigung durch den Verlag nachproduziert, als Daten gespeichert oder in irgendeiner Form oder durch irgendein anderes Medium verwendet bzw. in einer anderen Form der Bindung oder mit einem anderen Titelblatt als dem der Erstveröffentlichung in Umlauf gebracht werden. Auch Wiederverkäufern darf es nicht zu anderen Bedingungen als diesen weitergegeben werden.

Kamphausen Media im Verlag »Die Silberschnur« GmbH

© 2026 Verlag »Die Silberschnur« GmbH

ISBN 978-3-96933-085-2

1. Auflage 2026

Lektorat: Dr. Richard Reschika

Umschlaggestaltung: XPresentation, Göllesheim

Fotos, Kartengestaltung: © Maria von Blumencron

Layout/Satz: XPresentation, Göllesheim, nach einem Layout von KleiDesign, Bielefeld

Druck: Bittner Print, s.r.o., Bratislava

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.de> abrufbar.

Verlag »Die Silberschnur« GmbH · Steinstraße 1 · 56593 Göllesheim
www.silberschnur.de · info@silberschnur.de

VORWORT

*Alles im Universum hat einen tiefen Sinn –
auch Krankheiten haben eine spirituelle Dimension.
Je besser wir diese erkennen und integrieren,
desto besser sind wir vor Krankheit geschützt.*

Jahrzehnte der Begleitung meiner Klienten haben deutliche Zusammenhänge zwischen Krankheit, Impfungen und langwierigen körperlichen, seelisch-energetischen und geistigen Beschwerden gezeigt. Offensichtlich haben Krankheiten immer auch eine spirituelle Bedeutung. Wann immer diese verstanden und berücksichtigt wird, trägt es zur Heilung bei. Wird die Lebenskraft zur Lösung der Themen durch Impfungen blockiert oder unterdrückt, wirkt sich dies langfristig negativ auf das ganze Leben aus. Horcht man hingegen auf die Botschaft der Krankheiten und lässt den notwendigen Wandel zu, lösen sich die Probleme auf.

Dafür haben wir die Transformations-Karten geschaffen. Sie informieren und stärken die Kraft Ihres eigenen Geistes und stellen ein sanftes, tiefgründiges und nebenwirkungsfreies Instrument zur Auflösung und Ausleitung angestauter Impf- und Krankheits-Problematik dar.

Die im Buch vorgestellten Heilmethoden und Anwendungen der Karten sind so variabel, dass sie für jeden Einzelnen individuelle Lösungen ermöglichen. In Verbindung mit der Kinesiologie braucht sich niemand mehr einem Gesundheits-Risiko auszusetzen.

Sie können sich diesem sensiblen Thema auf spielerische Weise und ganz nach Ihren Bedürfnissen nähern und das Thema jederzeit nach Ihren Wünschen vertiefen und anwenden (*Teil III*).

Umarmen wir ständige Wandlung und geistiges Wachstum, können wir auch Krankheiten inmitten von Licht und Schatten in spirituelle

Übung transformieren und dadurch alles künstliche und unnötige Leid auflösen und ausleiten.

Ich danke Maria von Blumencron für ihre feinsinnige Gestaltung der Karten.

Ihnen wünsche ich eine spannende Lektüre, viele neue Erkenntnisse, andauernde Gesundheit und alles Gute!

Felix Idris Baritsch

01.01.1957–26.07.2024, siehe auch *Nachruf*, Seite 183



INHALT

WICHTIG: Bitte den Hinweis des Verlages
auf Seite 10 beachten!

Einleitung	11
------------	----

TEIL I: GRUNDLAGEN

Kapitel 1 – Immunsystem, Energie und Spiritualität	17
A. Der Sinn und Zweck von Gesundheit und Krankheit	17
B. Das Immunsystem und die Vielschichtigkeit des menschlichen Wesens	21
C. Selbstheilung auf geistiger, seelischer und körperlicher Ebene	24
D. Die Bedeutung des Schlafens und Träumens für Gesundheit und Energie	26
Kapitel 2 – Impfnebenwirkungen erkennen – Grundlagen und Symptome	28
A. Die Unterscheidung von natürlichen und künstlich induzierten Krankheiten	28
B. Symptome von Energieblockaden und Unterdrückung der Lebenskraft durch Impfungen	29
C. Schäden durch Verschiebung des Krankheitsimpulses ins Unbewusste und Zellinnere	31
D. Manifestation energetischer Störungen im inneren und äußeren Leben	32
Kapitel 3 – Kinesiologische Diagnostik und Begleitung – die individuelle Lösung	34

Kapitel 4 – Homöopathische Behandlung – Ausleitung und Schutz	38
A. Impfblockaden auflösen und Impfnebenwirkungen ausleiten	38
B. Homöopathische Prophylaxe und Schutz	40
Kapitel 5 – Die Kraft des Geistes – Spirituelle Transformation – Ausleitung und Schutz	42

TEIL II: DAS KARTENSET

Kapitel 6 – Die 8 Transformationskarten homöopathischer Arzneien für <i>allgemeine</i> Impffolgen (Gruppe A.)	47
A. Homöopathische Arzneien für allgemeine Impffolgen	47
A1 Thuja (50), A2 Silicea (51), A3 Sulfur (53), A4 Mercurius sol. (54), A5 Nux vomica (56), A6 Mezereum (57), A7 Malandrinum (58), A8 Carcinosinum (60)	
Kapitel 7 – Die 49 Transformationskarten von Krankheiten und Impfstoffen – für <i>besondere</i> Impffolgen (Gruppe B.– H.)	62
B. Kinderkrankheiten	62
B1 Windpocken (63), B2 Keuchhusten (65), B3 Diphtherie (66), B4 Masern (68), B5 Mumps (69), B6 Röteln (70), B7 Scharlach (72), B8 Poliomyelitis (73)	
C. Erwachsenenkrankheiten	74
C1 Influenza/Grippe/HiB (75), C2 Pocken (76), C3 Tetanus (77), C4 Hepatitis A (78), C5 Hepatitis B (80), C6 Tollwut (81), C7 Tuberkulose (83)	
D. Reise-/Tropenkrankheiten	84
D1 Malaria officinalis (84), D2 Malaria tropica (86), D3 Gelbfieber (87), D4 Typhus (88), D5 Paratyphus (89), D6 Cholera (90)	
E. Parasitenkrankheiten	91
E1 Zeckenbiss/FSME (93), E2 Borreliose (94), E3 Meningo- kokken (95), E4 Pneumokokken (96), E5 Yersinien (98), E6 Toxoplasmose (99), E7 Rotaviren (100)	
F. Evtl. künstliche Laborkrankheiten	101
F1 Aids/HIV (104), F2 Vogelgrippe (106), F3 Ebola (108), F4 Schweinegrippe (109), F5 Covid-19 (112), F6 Corona-Varianten (114)	

G. Impfstoffe und Kombinationen	115
G1 BCG (117), G2 Duale Hepatitis A & B (119), G3 DTP (120), G4 DTPP (122), G5 DTPPHiB (123), G6 DTPPHepBHiB (125), G7 HPV (127), G8 MMVax (129), G9 MMRVax (130), G10 MMRWi-Vax (131)	
H. Covid-19-Injektionen	132
H1 Novavax (135), H2 Biontech-Pfizer (137), H3 Johnson & Johnson (138), H4 Moderna (140), H5 AstraZeneca (142)	
Kapitel 8 – Die 3 Dynamisierungskarten	146
A. Für die sinnlich-manifeste Ebene	148
B. Für die energetisch-seelische Ebene	149
C. Für die geistig-spirituelle Ebene	150
 TEIL III: DIE ANWENDUNG DER KARTEN	
Kapitel 9 – Die zentrale Anwendung der Karten auf geistiger Ebene	153
1. Die intuitive Auswahl einer verdeckten Karte	153
2. Eine Frage an die Transformationskarten stellen	154
3. Hinweis zu allen Arten, mit den Karten zu arbeiten	154
Kapitel 10 – Anwendungen der Karten auf seelischer Ebene	156
1. Die gefühlte Auswahl einer offenen Karte	156
2. Die wissentliche Auswahl einer vorbestimmten Karte	158
3. Weitere Anwendungen der Karten und Varianten	159
Kapitel 11 – Anwendungen der Karten auf energetischer Ebene	161
1. Karten zur energetischen Testung und Diagnose nutzen	161
2. Karten nutzen, um Wasser zu informieren und zu energetisieren	164
3. Karten zur energetischen Auflösung und Ausleitung von Impfnebenwirkungen nutzen	167
4. Karten zum energetischen Schutz vor Krankheiten nutzen (feinstoffliche Impfung)	169
Kapitel 12 – Anwendungen der Karten auf physischer Ebene	171
1. Direktes Auflegen einer Transformationskarte auf den Körper	171
2. Schutz vor Covid-19-Shedding	172

Kapitel 13 – Die Integration aller Ebenen	174
1. Karten gemeinsam oder für andere auswählen	174
2. Heilrituale für sich und andere	175

Kapitel 14 – Das neue Gleichgewicht der Gesundheit: erwachter Geist und natürliche Lebenskraft	179
1. Die Ergebnisse konsolidieren, die Einheit bewahren	179
2. Erkenntnisse und Erfahrungen weitergeben und vertiefen	181
Nachruf	183

TEIL IV: ANHÄNGE

1. Liste von Krankheiten, Symptomen und Folgen von Impfblockaden im Einzelnen	187
2. Die spirituelle Transformation von Impfungen und Krankheiten – mit Themen, Aufgaben und erlösten Zuständen	191
3. Literaturverzeichnis, Links	194
4. Glossar	195

Webseite zum Buch & Kartenset:
[https://www.mariavonblumencron.de/
 landingpage-heilkartenset-tools](https://www.mariavonblumencron.de/landingpage-heilkartenset-tools)



Wichtige Informationen für Leser*Innen:

Impfstoffe und Corona-Injektionen enthalten eine Vielzahl von Inhaltsstoffen, die sich von Hersteller zu Hersteller unterscheiden und entsprechend des Forschungsstandes verändert werden. Aufklärung geben produktbezogene Herstellerinformationen, das PEI* und das RKI**. Die in den folgenden Texten beschriebenen Impfbewirkungen/ Impfblockaden können u. a. aus einer individuellen Disposition entstehen. Recherchieren Sie im Internet und sprechen Sie mit ihrem Arzt, Heilpraktiker, Homöopathen oder Apotheker.

Der Verlag

* Paul-Ehrlich-Institut

** Robert Koch-Institut

EINLEITUNG

Alles im Leben hat einen Sinn!

Nicht nur der Tag mit seinen Taten, sondern auch die Nacht mit ihrem Schlafen. Beide gehören zu einer größeren Ganzheit des Lebens – wie Sonne und Mond, Mann und Frau, hell und dunkel, Freuden und Leiden.

Nicht nur Gesundheit erfüllt einen Sinn, sondern auch jede Krankheit. Wurden Sinn und Zweck einer Krankheit erfüllt, wird sie von einem neuen Gleichgewicht abgelöst. Der Weg ist wieder frei für eine neue Stufe von Gesundheit, Energie und Bewusstsein.

Das Leben erfüllt seinen Sinn im Fließgleichgewicht. Dabei gelangt es zu immer mehr Reinheit, Bewusstheit und Licht auf allen Ebenen.

Wieder in den natürlichen Fluss zu kommen, bedeutet Heilung.

Die Lebenskraft zu blockieren, ist aber wie ein Damm – das Leben wird *verdammt*. Impfungen bauen oft ohne Not Staudämme in den Lebensfluss.

Notwendig sind Blockaden der Lebenskraft nur in einer Ausnahmesituation, um eine akute und *reale* Not zu wenden. Sie können keine *vermeintliche* Gefahr abwenden, sondern diese nur umlenken oder verdrängen. Der Versuch, eine Krankheit durch Unterdrückung zu vermeiden, führt als Folge der Stauung oft zu künstlichen Problemen und chronischen Krankheiten.

Um diese zu identifizieren und zu heilen, unterscheidet man *natürliche Krankheiten* von *künstlichen Krankheiten*. Natürliche Krankheiten erfüllen einen tiefen geistigen Sinn im großen Ganzen des Lebens und der Evolution. Der Sinn erfüllt sich entweder durch bewusste Transformation im natürlichen Spiel der Kräfte oder unbewusst

und leidhaft – vermeiden lässt er sich nicht. Künstliche Krankheiten erfüllen keinen tieferen Sinn und können vollständig vermieden werden. Sie sind lediglich der Versuch der Lebenskraft, alle unnatürlichen und künstlichen Blockaden, Staus und Dämme zu überwinden und deren Folgen zu kompensieren. (*Kapitel 1*)

Nicht immer, aber immer öfter, werden natürliches Wachsen und Gedeihen neuen Lebens bereits frühzeitig durch Impfungen blockiert und die Folgen davon auf Körper, Seele und Geist ignoriert oder geleugnet. Kapitel 2 zeigt deshalb als Erstes, wie man die Folgen von Impfblockaden auf allen Ebenen *selbst erkennen* kann.

Berücksichtigt man auch energetische Testverfahren (*Kapitel 3*), kann man Impfblockaden im Lebensfluss verlässlich diagnostizieren und effizient wieder *aufösen*. In den meisten Fällen reicht das aus, alle sog. Impfnebenwirkungen *auszuleiten*. Manchmal brauchen die natürlichen Selbstheilungskräfte noch weitere Unterstützung.

Die Stärkung der Selbstheilungskräfte ist Ziel und Wirkungsweise der Homöopathie, die auch eine feine Möglichkeit bietet, sich vor zukünftigen Krankheiten zu schützen (*Kapitel 4*).

Den größten Schutz aber bietet die *geistige Dimension* (*Kapitel 5*).

Bezieht man die Symbolik und Botschaft der Krankheiten bewusst mit ein (*Karten Teil II*) und begibt sich auf einen Weg der spirituellen Transformation, indem man mit den Karten arbeitet (*Teil III*), kann die Kraft des Geistes Wunder bewirken, denn das Leben ist ein Wunder und Sie sind ein Wunder.

Die Einbeziehung der geistig-spirituellen Dimension erhöht die Wirkung aller Heilverfahren und die Wahrscheinlichkeit, auf allen Ebenen gesund zu bleiben. Mit der Erkenntnis, dass Krankheiten eine Hilfestellung bei der Transformation des Bewusstseins bieten, können diese den Menschen begleiten und seine Entfaltung auf allen Stufen unterstützen.

Nur wenn man die Botschaft und Lektion einer natürlichen Krankheit versteht, kann sie der Transformation dienen und ihren Sinn erfüllen. Zudem birgt jede natürliche Krankheit noch ein besonderes Geschenk an die Lebenskraft.

Leuchtet eine Warnlampe, reicht es nicht aus, diese herauszuschrauben. Sinnvoller ist es, die Ursache zu beheben. Je früher man künstliche Staus im Lebensfluss entdeckt, Impfblockaden als Ursache identifiziert und sie wieder auflöst, statt nur ihre vielen Nebenwirkungen symptomatisch zu bekämpfen, desto eher kann die bio-*logische* Heilkraft ungehindert wirken.

Stromabwärts eines Staudamms kann man den Wassermangel nicht mit einer Gießkanne allein beheben.

Auch flussaufwärts bewirkt ein Stau des Lebensflusses mit der Zeit zunehmende Probleme – im Körper wie in der Natur: Zunächst sickert Wasser ins umliegende Gewebe und beeinträchtigt die eigenen Körpersäfte, dann stört es die Funktionen, die inneren Organe und den Energiehaushalt. Aufgrund von Resonanzgesetzen spiegelt sich der Stau dann in äußeren Beziehungen und in der Kommunikation mit der Welt. Spätestens dann wirkt die Welt zurück in die eigene Seele, ins Denken und Fühlen. Der Kreis schließt sich. Außenwelt und Innenwelt wirken aufeinander. Körper, Energie, Seele, Welt und Geist bilden eine Einheit.

Im Grunde ist es leicht zu verstehen und leicht zu erkennen:

Auf der einen Seite eines Staus oder einer Blockade ist es *leer*, dort ist *zu wenig*, auf der anderen Seite ist es *überfüllt*, dort ist *zu viel*.

Beides sind Hinweise auf dieselbe Blockade. Eine ausführliche Liste von Zeichen der Leere und von Zeichen der Überfülle auf allen Ebenen des Menschen und die Reihenfolge ihres Erscheinens findet sich in *Teil IV*.

In gestautem Wasser gedeihen viele Ungeziefer, Bakterien und Viren. Niemand käme auf die Idee, dass dieses Ungeziefer die Ursache für den Stau des Wassers und des Lebens sei. Alle wissen, dass die Begleiterscheinung nicht die Ursache ist. Ist der Stau behoben und der Fluss wieder frei, ist es auch mit dem Ungeziefer vorbei.

Nach schulmedizinischem Paradigma sind Bakterien und Viren die Ursachen für Krankheit, nicht deren Begleiterscheinung. Geist, Lebensfluss und Selbstheilungskräfte werden so gut wie keine Bedeutung zugemessen und damit die Wirklichkeit auf den Kopf gestellt und falsch gedeutet.

Behandelt man Impfblockaden jedoch als das, was sie sind, löst man die Blockaden auf und leitet ihre Nebenwirkungen aus, werden oft sogar »unheilbar Kranke« wieder gesund. Erstaunlich dabei ist, dass die spirituelle Arbeit mit den Botschaften der Krankheiten, gegen die allgemein geimpft wird, dazu beiträgt, genau die erwünschte Auflösung, Ausleitung und Heilung zu bewirken. Zudem bietet die bewusste Integration der Krankheitsthemen einen eigenständigen und energetisch-kinesiologisch verifizierbaren Schutz.

Aus dieser Erfahrung hat sich »*Schutz & Heilung durch spirituelle Transformation*« entwickelt. Seine Wirksamkeit hat sich in jahrzehntelanger Begleitung meiner Klienten immer wieder bestätigt. Dafür wurden auch die Impfkarten entwickelt (*Teil III*).

Jeder kann durch spirituelle Arbeit etwas für seine Gesundheit tun, sich testen lassen und einen individuellen Weg der Heilung einschlagen. Es ist ein allgemeines Prinzip der Heilung: Erst wenn alle Ebenen des Menschen berücksichtigt und ihre Lektionen integriert sind, können sie in Resonanz mit der Ganzheit schwingen und wahre Heilung kann gelingen. Auch eine Orgel klingt am besten, wenn alle Manuale gespielt werden können und in der besten Auswahl zusammen erklingen. So hat die Krankheit ihren Sinn erfüllt und wir kehren Heim zu unserer wahren Essenz, zu unserem reinen Sein, das immer gesund ist.

Einsicht und Erkenntnis stehen immer am Anfang. Mut zum Handeln ist der zweite Schritt. Schließlich möchte man zum Wohle aller seine Erfahrungen und Einsichten mit anderen teilen (*Kapitel 14*).

TEIL I: GRUNDLAGEN



Kapitel 1

IMMUNSYSTEM, ENERGIE UND SPIRITUALITÄT

A. Sinn und Zweck von Gesundheit und Krankheit

Der letztendliche Sinn von Gesundheit und Krankheit lässt sich nicht in Worte fassen.

Auf relativer Ebene jedoch besteht der Sinn von Krankheiten darin, das natürliche Gleichgewicht feinstofflicher Kräfte und der Elemente zu erhalten, Bewusstwerdung zu ermöglichen sowie Gesundheit und Ausgleich *auf allen Ebenen* herzustellen.

Die Lebenskraft Qi oder Prana steuert und bestimmt dabei alle Vorgänge des Lebens. Die fünf Elemente sind Werkzeug und Baumaterial des Geistes. Der Körper ist eine Synthese aus allem.

Gesundheit und Krankheit beziehen sich immer aufeinander und gehören zusammen wie Licht und Schatten, Tag und Nacht, Yin und Yang. Es gibt nicht das eine ohne das andere. Das Einzige, was wir ändern können, ist unsere Perspektive. Wenn man den Sinn einer Krankheit erkennt und ihre transformative Kraft unterstützt, statt gegen sie anzugehen, stärkt man zugleich das ganze Leben. Heilung gelingt besser, wenn alle Ebenen einbezogen werden – auch Energie und Geist.

Das Wesen des Lebens ist ständiger Wandel, wobei es immer bemüht ist, sich selbst zu bewahren. In ununterbrochenem Fließen von einem Zustand in einen anderen stellt es immer wieder ein Gleichgewicht zwischen den Polaritäten her und ringt um ständige Transformation, erneuert sich und vergeht.

Dabei berücksichtigt, gestaltet und verkörpert das Leben nicht nur die physische Dimension, sondern auch Impulse und Energien aus der individuellen Seele, dem kollektiven Energiefeld und dem Geist.

Um sich selbst zu regulieren und zum Wohle des Ganzen wirken zu können, muss das Leben auf allen Ebenen ungehindert und frei von einem in den anderen Zustand schwingen können. Die Schwingung des Lebens kann nicht auf Dauer ohne Konsequenzen unterdrückt werden.

Je bewusster wir den spirituellen Sinn von Krankheiten erfassen und ihre Botschaft integrieren, desto mehr Kräfte stehen uns für die Gesundheit zur Verfügung.

Krankheit ist eine weise und liebevolle Lehrerin, wenn wir ihre Symbolsprache verstehen und ihren Hinweisen folgen. Andernfalls kann sie sehr konsequent und streng sein.

Geist und Natur tanzen zusammen und ergänzen sich wie Naturheilkunde und Spiritualität. Keine Nanotechnologie oder transhumanistische Konstruktion kann sie übertreffen.

Welches sind die Ebenen der Wirklichkeit? Welches die natürlichen Wesensglieder des Menschen?

Auf der Ebene des reinen Geistes ist zeitlos alles vollkommen und *gesund*.

Dort ist die Quelle allen Wandels und der Gesundheit.

Die Seele reicht mit einem Aspekt ins Geistige, mit einem anderen Aspekt ins Physische. Sie ist pure Energie und drückt sich im Energiekörper des Menschen aus.

Der physische Körper verkörpert die ihn umgebenden und ihn durchdringenden Energien, den »Formkörper«, der wie eine Schablone wirkt.

Die drei Ebenen – Körper, Seele und Geist – bilden ursprünglich eine Einheit. Ist der Bezug der Seele zur Einheit, zur Quelle, zum Ursprung, dem immer Gesunden verloren, kann Krankheit entstehen. Dann strebt das Leben danach, die Einheit von Körper, Energie und Geist bewusst wiederzuerlangen und dafür ein neues Gleichgewicht herzustellen. Dies gelingt langfristig nur, indem Autoregulation und Selbstheilungskräfte wieder in ihren natürlichen Fluss kommen.

Aus der Quelle, dem Geist, fließt das feinstoffliche Leben durch die Seele und in die Form bis zum Meer und wieder zum Himmel, zurück zur Quelle.

Deswegen wirken alle Heilungen und Vorsorgemaßnahmen besser, wenn die geistige Botschaft und der spirituelle Auftrag berücksichtigt werden. *Geist* ist etwas Gegebenes, ein Seiendes¹. *Spiritualität* hingegen ist das, was wir mit unserem geistigen Wesen anfangen, wenn wir beginnen, uns der Kraft des Geistes über die Materie bewusst zu werden und sie zu nutzen.

Man könnte auf einer sehr langsam schwingenden Stufe glauben, dass das »Ich« nur der *physische Körper* sei und automatisch wie eine Maschine oder ein Computerprogramm funktioniere.

Glaubt man hingegen, dass der Mensch in Wirklichkeit eine *Seele mit eigenen Gefühlen und Gedanken* ist, wird man in Krankheiten eine seelische Bedeutung erkennen.

Betrachtet und erlebt man das Leben und sich selbst als *pure Energie*, wird man auch Krankheiten, ihre Bedeutung und Behandlungsweise mithilfe entsprechender Begriffe verstehen und behandeln.

Betrachtet und erlebt man sich als *immaterieller Geist*, als immerwährender, gegenwärtiger und heiler Geist (heil sein hat mit heilig sein zu tun), kann man aus seiner innersten unermesslichen Quelle der Gesundheit schöpfen.

Entscheidend ist dabei nicht, was man denkt, sondern was man mit seinem ganzen Wesen *glaubt*. Je kohärenter man die Therapieverfahren wählt, die dem eigenen Glauben entsprechen, desto stärker ist deren Wirkkraft. Am stärksten ist sie bei vollkommener Bauch-Herz-Gehirn-Kohärenz.

Sie ist Grundlage und Ziel der individuellen, energetisch fundierten Impfstherapie: eine bewusst erlangte Einheit von Körper, Geist und Seele.

Das Leben fließt nach einer Krise niemals zurück in einen früheren Zustand, sondern strebt immer nach Transformation in einen neuen, höher schwingenden Zustand von Gleichgewicht und Bewusstsein, strebt eine Synthese aus These und Antithese auf einer jeweils nächst

¹ Häufig wird seit Descartes »Geist« im Sinne von engl. »mind« gebraucht und bezieht sich lediglich auf die Inhalte des Denkens und Fühlens, aber nicht auf das endgültige Wesen des Geistes, das jeder in sich selbst, in seiner Tiefe ist. In diesem Buch wird »Geist« für den Großen Geist, den Heiligen Geist oder für den Logos (engl. »Spirit«) verwendet.

höheren Schwingungsebene (Metaebene) an. Es gibt keine Krankheit ohne einen metaphysischen Grund.

Bewusstsein ist das höchste Gut des Lebens. Gesundheit ist kein Selbstzweck, sondern ein Vehikel des Geistes. Der Mensch ist kein Körper mit einem Geist, sondern ein Geist mit einem Körper. Der Körper ist ein vollkommenes Instrument der Lebenskraft.

Anhand einiger einfachen Beispiele lässt sich verdeutlichen, wie verschieden die Perspektiven und bewussten Einstellungen zu Symptomen sein können und wie relevant sie für die Heilung sind:

Nach Einnahme verdorbener Speisen kann Durchfall als eine sinnvolle und damit gesunde Reaktion des Lebens betrachtet werden, denn so werden die Gifte schnellstmöglich wieder aus dem Körper entfernt. Durchfall verhindern wäre dann kontraproduktiv und gegen das Leben gerichtet.

Desgleichen ist Fieber (in Maßen) sinnvoll, um die Abwehrkräfte zu mobilisieren und um Feuer und Licht ins Bewusstsein und in die Organe zu bringen, wo sie am meisten vonnöten sind.

Dieselben Wesen und Bakterien, mit denen wir zwecks Verdauung in Symbiose leben, stellen auch die zelluläre Abwehr dar: 98 % davon kommen aus dem Darm. Bei Fieber zu fasten und nur gesunde Säfte zu trinken, anstatt den Darm mit Verdauung zu belasten, gibt die Wesen für den Abwehrkampf frei und stärkt das Immunsystem auf natürliche Weise. Appetitlosigkeit ist dann ebenfalls eine sinnvolle, bio-logische Reaktion, ein Ausdruck von Gesundheit usw.

Die Beispiele zeigen, in welche Richtung die Grenzen dessen, was in unserer Kultur und Sprache derzeit als Krankheit bezeichnet und als sinnlos und feindlich bekämpft wird, verschoben werden müssen. Es gibt unendlich viele den Lebensfluss schützende, aber dem menschlichen Ego gegebenenfalls unangenehme Symptome der Autoregulation. Auch alle Kinderkrankheiten und alle Krankheiten, gegen die landläufig geimpft wird, gehören in den Bereich sinnvoller Autoregulation der Körper-Funktionen – vor allem dann, wenn man die Entwicklung der seelisch-geistigen Aspekte bzw. Dimensionen des Menschen mit einbezieht. Diese aber haben viel mit dem Energiekörper des Menschen

zu tun. Nur wenn die Energie der Gefühle und des Denkens einbezogen wird, kann man ein vollständiges Bild des Sinns erlangen.

Die symbolische Sprache von Krankheiten und die Notwendigkeit von Transformation lassen sich durch gleichförmige Impfungen für alle nicht dauerhaft unterdrücken. Krankheiten werden häufig nur verschoben und treiben ihr Unwesen aus dem Hinterhalt, unserem zellulären Bewusstsein oder Unterbewusstsein. Dort kommen viele der schweren chronischen Krankheiten unserer Gesellschaft her: aus dem tiefsten Innern, wo vor langer Zeit entsprechende Samen gesät wurden.

Sät man einen Baumsamen, sieht man dessen Ergebnis auch nicht sofort, sondern erst nach vielen Jahren. So ist es auch mit den Samen im feinstofflichen Energiekörper, in der Seele, in den Gedanken, im Lebensfluss. Ihre Auswirkungen erscheinen erst nach langer Zeit. Dann ist es wichtig, die Verbindung zum Ursprung, zur Ursache wiederherzustellen und nicht den jeweils akuten Auslöser für die Ursache zu halten.

Ganz gleich, wie lange ein Stau durch eine Impfblockade zurückliegt, er muss erkannt und aufgelöst werden, um alle Nebenwirkungen auszuleiten. Erst wenn ein neues Gleichgewicht auf einer klaren lichtvollen Schwingungsebene hergestellt wurde, können Folgen von Staus auf allen Ebenen heilen. Leben und Kreativität der Seele können wieder ungehindert fließen, sich selbst heilen und ausdrücken. Das Immunsystem steht im Dienst *aller* Ebenen des Lebens – des Körpers, der Seele und des Geistes.

B. Das Immunsystem und die Vielschichtigkeit des menschlichen Wesens

Der Körper ist keine komplexe und wundersame Maschine der physischen Welt, sondern ein Instrument, Symbol und Ausdruck von Gefühlen, Gedanken und noch höheren Schwingungsebenen: der heiligen, paradoxen und metasprachlichen Wirklichkeit des Geistes und Träger des göttlichen Funkens, der jedem Wesen innewohnt. Die paradoxe und mystische Kraft des Geistes und der Wirklichkeit aber ist dem Denken

und erst recht der digitalen Nanotechnologie fremd. Künstlich kann keine dauerhafte Gesundheit hergestellt oder erhalten werden. Drücken sich all diese Ebenen durch den Körper aus, wird es kompliziert, denn die Gesetze des Lebens sind auf jeder Ebene verschieden, z. T. sogar gegensätzlich. Kein Computerprogramm kann diese Wirklichkeit imitieren.

Nehmen wir an, Sie besitzen etwas, sei es klein oder groß – z. B. ein Bild, ein Auto oder Geld.

Wenn Sie es weggeben oder es Ihnen weggenommen wird, besitzen Sie es nicht mehr – das ist die körperliche, die physische Ebene der getrennten Dinge und Subjekte. Auf dieser Ebene sind Sie objektiv ärmer geworden und fühlen sich nach dem Verlust vielleicht auch so. Verlustängste wie alle Ängste verunsichern und schwächen das Immunsystem.

Wenn Sie hingegen etwas aus ganzem Herzen verschenken und jemandem damit eine Freude bereiten, fühlen Sie sich reich und glücklich – geradezu so, als hätten Sie sich selber beschenkt. Das ist die seelische und energetische Ebene, auf der alles miteinander verbunden ist. Dort gilt: *»Weniger ist mehr«* und *»mehr ist weniger«* – eine ganz andere, geradezu diametrale Logik als in der physischen Welt. Nur was Sie weitergeben, können Sie erhalten, nur was Sie verschenken, kann zu Ihnen zurückfließen.

Die dritte Ebene, die Ebene des reinen Geistes, des Logos, ist noch komplizierter/einfacher: Schenkender, Beschenkter und Geschenk sind essenziell eins. Sie zu unterscheiden ist eine Illusion, die hauptsächlich sprachlich bedingt ist.² Die Wirklichkeit des Lebens aus geistiger Perspektive ist eine Einheit.

Nur gibt es aus der Dualität keinen Weg zurück in die Einheit (das wäre z. B. der Wunsch der unerlösten Windpocken). Ist die Einheit erst einmal entzweit, kann sie nur über die Drei, die Dreiheit, die Synthese wieder erreicht werden. Das ist der Sinn der alchemistischen Hochzeit, der Heiligen Familie, der Trinität und der Geburt des Christkinds im eigenen Herzen. Das ist der Sinn des Friedens, der da höher ist als alle menschliche Vernunft.

² Zur essenziellen Leerheit der Sprache s. Baritsch, Felix, 2015, S. 25

TEIL II: DAS KARTENSET





A1 Thuja (homöopathische Arznei)

Thema: Umgang mit Schatten

Transformiert Abspaltung in Integration

Thuja ist die wichtigste Arznei bei Impffolgen. Wo der Lebensbaum (Thuja) in der *Außenwelt* wächst, gedeihen keine anderen Pflanzen. Thuja – homöopathisch potenziert – entfaltet seine größte Heilkraft, wo *im Inneren* kein Leben mehr fließt. Dort kann es die Selbstheilungskräfte reaktivieren, Schritt für Schritt die unterdrückten und abgekapselten Anteile integrieren und die in ihnen blockierte Energie befreien. Am häufigsten beginnt daher die Behandlung einer Impfblockade mit Thuja. Die Arznei vermag noch in weit fortgeschrittenem Zustand die Lebenskraft in die richtige Richtung zu lenken. Menschen mit einer Thuja-Konstitution sind sehr sensibel. Wie ein Seismograf reagieren sie empfindsam auf Stimmungen der Umgebung und werden durch Störungen des natürlichen Lebensflusses leicht verletzt. Sie sind oft künstlerisch oder übersinnlich begabt und spüren eine Verbindung zu feinen Seelenenergien oder zur göttlichen Quelle. Dafür wurden sie in vielen Kulturen als Sehende oder Schamanen geachtet. Wird diese Verbindung durch Pocken- oder andere Impfungen durchtrennt oder unterdrückt, kann das traumatisch wirken. Die Seele schwebt dann zwischen den Welten. Sie ist nicht (mehr) fest im Körper verankert oder schwingt nur noch teilweise auf der Ebene der physischen Welt. Ihre Selbstentfaltung ist blockiert.

Wenn solch eine Blockade vorliegt, verhärtet sich die Lebenskraft und verkapselt die Störung in Warzen, Divertikeln und Myomen. Um sich vor dem bedrohlichen Fremden zu schützen, verschließt sich der Mensch und bildet einen Panzer um sich. Dahinter fühlen sich Thuja-Betroffene sicher, aber erkranken am eigenen Schutzschild. Sie fühlen sich von der Welt bedroht und entwickeln Ängste vor dem Unbekannten und Fremden. Sie passen sich gesellschaftlichen Erwartungen an, sind dabei aber unzufrieden. Sie fühlen sich häufig hin und her gerissen, statt aus ganzem Herzen glücklich zu sein. Der Kontakt zu ihrem Innersten und damit zum Ursprung eines kraftvollen Immunsystems geht verloren. Das Leben wird anstrengend oder erscheint sinnlos.

Wird die Impfblockade aufgelöst und die Energie befreit, werden immer mehr Persönlichkeitsanteile integriert und stehen energetisch

sie. Damit einhergehen Schüchternheit, Hochsensibilität, Versagens- und Prüfungsängste, Selbstzweifel und Nachgiebigkeit. Weltliche Arbeiten werden gewissenhaft, pflichtbewusst und sehr genau ausgeführt, wenn dies von ihnen so erwartet wird. Freude, Gefühl, Leichtigkeit und Fantasie sind selten dabei. Wie das Silizium der Minerale in der Erde bedarf, brauchen »Silicea-Menschen« Stille und Zeit, um in ihre Kraft und Einzigartigkeit zu finden.

Silicea wirkt langsam. Es braucht seine Zeit, bis Wunden geheilt und alle Fremdstrukturen abgestoßen und beseitigt werden – meist durch Eiterung. Das gilt gleichermaßen für eingewachsene Splitter, Angst vor Nadeln sowie für störende Einwirkung durch Impfungen. Alles Fremde kann zu starken Irritationen, Asthma, Allergien, (unterdrückter) Wut und innerem Widerstreit führen.

Wird ein Kind geimpft, kann eine Reaktion sofort ausgelöst werden oder erst nach langer Zeit in Erscheinung treten. Nur wenn der Zusammenhang erkannt wird, kann eine Behandlung gelingen.

Homöopathisches Silicea wird fast ebenso häufig wie Thuja eingesetzt, um Impfblockaden aufzulösen. Verhilft Silicea der Lebenskraft wieder zum Fließen, kann diese meistens die Nebenwirkungen eines Energiestaus selbst ausleiten.

Unterstützende Affirmationen:

Jeden Tag lasse ich Gedanken und Konzepte über das Leben los, die in Deutungen und Meinungen anderer begründet sind. Ich vertraue in die Ungewissheit des Lebens, lasse meine Gefühle von Moment zu Moment authentisch fließen und erkenne sie als bloße Energie. Ich erschaffe Strukturen, die zu mir passen, und erfülle die Welt mit meinem Licht.